

## **Dateninformations-Hinweis Einladungsmanagement nach Art 12, 13 DS-GVO**

Im Folgenden informieren wir Sie darüber, dass für die Versendung der Einladungen Ihre personenbezogenen Daten vorab im Rahmen des Registrierungsvorgangs erhoben werden und wurden. Sie haben sich bereits in der Vergangenheit zum Erhalt von Einladungen in unserem Hause registriert und Einladungen erhalten. Wir möchten Sie mit dieser Information auf den zukünftigen Erhalt von Einladungen hinweisen und Sie über Ihre Rechte aus dem Datenschutz nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und BDSG (neu) aufklären.

Personenbezogene Daten sind alle Daten, die auf Sie persönlich beziehbar sind, also z.B. Name, Adresse, E-Mail-Adresse.

Verantwortlicher gem. Art. 4 Abs. 7 DS-GVO ist:

Andreas Schulze  
Landesvertretung Baden-Württemberg  
Tiergartenstr. 15  
10785 Berlin  
Deutschland

Email: [post@lvtberlin.bwl.de](mailto:post@lvtberlin.bwl.de)

Gem. Art. 6 Abs. 1 f) der DS-GVO haben wir ein berechtigtes Interesse daran, die an uns übermittelten personenbezogenen Daten, die wir zum Zweck der Einladung zu diversen Veranstaltungen in unserem Hause und zur Vertragsabwicklung und -anbahnung im Rahmen von Besucherverträgen erhoben haben, auch über die Zeit der Vertragsabwicklung zu speichern, um Ihre Kontaktdaten für zukünftige Einladungen verfügbar zu haben.

Sie haben das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Abs. f DS-GVO erfolgt, Widerspruch einzulegen und diesen zu begründen. Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst via E-Mail an [datenschutz@lvtberlin.bwl.de](mailto:datenschutz@lvtberlin.bwl.de) (Datenschutzbeauftragten) oder telefonisch gerichtet werden an Tel. 030-25456-0.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Der von der Datenverarbeitung betroffene Gast hat das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DS-GVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DS-GVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DS-GVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DS-GVO, sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 DS-GVO.

Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG-(neu).